Die Appenzeller Silvesterkläuse, wie sie ein Maler sieht : Zeichnungen von Victor Surbek

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1946)**

Heft 12

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-775690

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Appenzeller Silvesterkläuse, wie sie ein Maler sieht

ZEICHNUNGEN VON VICTOR SURBEK

In der Morgenfrühe des 31. Dezembers widerhallen die Straßen der saubern Dörfer des appenzellischen « Hinterlandes », von Urnäsch, Stein, Hundwil und Waldstatt, vom Lärm schwerer « Plümpen » und zierlicher « Rollen ». Die « Silvesterkläuse » sind es, die gruppenweise von Haus zu Haus, bis zu den abgelegenen Höfen hinaus ziehen und ihren eigenartigen Betteltanz aufführen. Der Brauch, der sich übrigens am 13. Januar, dem «alten Silvester» nach dem Julianischen Kalender, in den Außenbezirken der Gemeinden wiederholt, hat trotz dem gekünstelten Aufputz der einzelnen Gestalten etwas Urtümliches an sich; es sind Dämonen, die ihren Tribut verlangen kommen und die es zu beschwichtigen gilt; in ihrem Gehaben lehnen sie sich weniger an schweizerische Figuren denn an die tirolischen « Perchten » an, mit deren Vermummung auch ihre kunstvollen Kopfaufsätze verwandt sind. Victor Surbek hat die Atmosphäre der ganzen Tradition ausgezeichnet aufzufangen verstanden. esch.

Oben: Die Urnäscher Silvesterkläuse. Lithographie. Links: Drei Blätter aus einem Skizzenbuch von Victor Surbek. — En haut: Masques de Saint-Sylvestre à Urnäsch. Lithographie. A gauche: Trois feuillets d'un livre de croquis de Victor Surbek.

Rechts: Geselligkeit in der Gaststube. — A droite: Bonne compagnie à l'auberge.